

# Mitteilungsblatt

## NOVEMBER 2014

Gemeindeverwaltung  
Telefon 061 911 99 88  
Fax 061 911 08 26  
gemeinde@nuglar.ch  
www.nuglar.ch

Schalteröffnungszeiten  
Montag/Mittwoch/Freitag:  
9.00 bis 11.30 Uhr  
Montag:  
18.00 bis 19.30 Uhr

Sprechstunde  
Gemeindepräsidium  
Nach Vereinbarung

### Ausserordentliche Gemeindeversammlung von Mittwoch, 26. November, 20 Uhr in der MZH

#### Haupttraktandum: Deponie für Sauberaushub im Gebiet «Gründli»

Nehmen Sie teil – für die Gemeinde handelt es sich  
um einen wichtigen Entscheid!

Der Gemeinderat entschuldigt sich bei den Fussballfans wegen  
der Terminüberschneidung mit dem wichtigen FCB-Match.  
Bei der Terminfestlegung war das Datum noch unbekannt.

## INHALT

Mitteilungen	
aus dem Gemeinderat	2–6
der Feuerwehr	7
aus den Kommissionen	8–13
aus der Verwaltung	13–14
-----	
Brennholzbestellung	10
Weihnachtsbaumverkauf	12
Entsorgungsagenda	13
-----	
Dorfleben	14–17
Inserate und	16–31
Veranstaltungen	
-----	
Veranstaltungskalender	32

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und schon weihnachtet es sehr. Der Winterreigen beginnt mit dem Räbeliechtliumzug. Bald bringen Adventsfenster, Krippenspiel, Sternsingen, Santichlaus und Weihnachtsbaumverkauf Licht und Freude in die kalten Wintertage. Bitte beachten Sie die Veranstaltungshinweise. Der Weihnachtsmarkt lädt am nächsten **Samstag und Sonntag, 29. und 30. November**, zum Einkaufsbummel ein.



## Neuer Fahrplan: Grosse Veränderungen und viele Verbesserungen



Beim Fahrplanwechsel vom 14. Dezember wird vieles neu und vieles besser. Nuglar und St. Pantaleon bilden neu die Linie 73 von und nach Liestal mit Anschluss an die Linie 111 nach Laufen und Grellingen. Ausserdem erhält unsere Gemeinde mehr Fahrten über Mittag und vor allem übers Wochenende. Die lästigen Lücken im Fahrplan werden geschlossen. Einziger Wermutstropfen: Weil die Busse in beide Richtungen von und nach Liestal zirkulieren, wird der Fahrplan komplizierter.

Auf den Fahrplanwechsel vom 14. Dezember wird in der ganzen Region Dorneckberg ein neues Angebotskonzept umgesetzt. Die heutige Linienführung und der Fahrplan werden komplett geändert. In Seewen entsteht ein

neuer Busbahnhof mit Umsteigemöglichkeiten nach Laufen, Liestal, Dornach und Grellingen. Eine schnelle Linie wird Dornach bzw. Grellingen mit Liestal verbinden und zwar direkt durch das Oristal und ohne «Umweg»

über St. Pantaleon und Nuglar. Dafür erhält unsere Gemeinde eine neue und eigene Linie, die Linie 73.

Das Anklopfen in Solothurn hat sich gelohnt: Im Zuge der Fahrplanumstellung gelangt Nuglar-St. Pantaleon in den Genuss von zusätzlichen Fahrten. Damit werden die lästigen Lücken über Mittag, Samstags und Sonntags geschlossen. Auch übers Wochenende besteht ab dem 14. Dezember nahezu ein Stundentakt. Aus technischen Gründen muss in Kauf genommen werden, dass der Fahrplan zwischen Nuglar und St. Pantaleon wegen vieler Richtungswechsel komplizierter wird und dass am Morgen die Taktabfolge nicht optimal ist.

Bitte konsultieren Sie den neuen Fahrplan! PostAuto wird mit einem Taschenfahrplan die Orientierung erleichtern. Geplant ist ausserdem die Zustellung eines Info-Flyers mit Fahrplan in jeden Haushalt.

Mit dem neuen Fahrplan werden Nuglar und St. Pantaleon noch besser erschlossen – für die Gemeinde ist dies ein Gewinn an Attraktivität. Der Gemeinderat freut sich darüber und hofft, dass sich alle Pendlerinnen und Pendler mit dem neuen Fahrplan gut zurechtfinden.

HANS PETER SCHMID  
Gemeindepräsident

## Die neue Schwimmhalle in der Kreisschule Büren ladet zum Bade!

Seit den Herbstferien hat das rundum sanierte Schwimmbad der Kreisschule in Büren den Betrieb aufgenommen. Die Schülerinnen und Schüler geniessen die neue Anlage. Ab Januar, jeweils am Mittwoch von 14 bis 22 Uhr, steht sie auch dem Publikum offen. Der komplexe und teure Umbau wurde mit Erfolg und im Budgetrahmen abgeschlossen. Nuglar-St. Pantaleon trug wesentlich an die Baukosten von rund CHF 3,4 Millionen bei. Im Folgenden ein Auszug aus dem Abschlussbericht der verantwortlichen Planer Hartmann Architekten AG und Gruner Gruneko AG.

Der bestehende Plattenbelag in der Schwimmhalle ist komplett entfernt, der mit Schadstoffen belastete Mörtel fachgerecht entsorgt und die Rinne für eine verbesserte Wasserzirkulation neu profiliert worden. Die neue Bodenhei-

zung, zusammen mit den neuen Fenstern, gewährleistet ein hohes Mass an Behaglichkeit. Die neue Unterwasserbeleuchtung steigert die Attraktivität des Beckens und erhöht die Sicherheit des Schwimmbetriebs.

Eine neue Rampe erschliesst das Bad rollstuhlgängig. Die neue Lüftung wurde in die Decke verlegt und die drei zuführende Kanäle verkleidet: Diese gliedern als architektonisches Element mit den dazwischen liegenden beheizten Sitzbänken die Schwimmhalle.

Bestehende Deckenleuchten wurden wiederverwendet und in die neue Deckenuntersicht aus schallabsorbierenden Holzelementen integriert. Ein neues Fenster zum Erschliessungsgang der Schule ermöglicht den Sichtkontakt zum Bad.

### Garderoben

Die über die Rampe erschlossene Garderobe wurde rollstuhlgängig einge-



### Wir suchen zur Entlastung unseres Badmeisters

## Aushilfen für Badeaufsicht Hallenbad Büren

#### Zeit:

Jeweils am Mittwoch von 14.00 – 22.00 Uhr (aufgeteilt in Nachmittag - und Abendschicht)

#### Aufgabenbereich:

Aufsicht über den Badebetrieb  
Kasse für Eintritt  
kleinere Reinigungsarbeiten

#### Ihre Qualifikationen:

CPR- und Brevet Basis Pool oder Brevet Plus Pool-Ausbildung (ehemals SLRG-Brevet I)  
selbständige und zuverlässige Arbeitsweise  
Belastbarkeit  
Kundenfreundliches Verhalten  
gute Umgangsformen  
Verständnis für die Jugend  
Mindestalter 18 Jahre

#### Wir bieten:

zeitgemässe Besoldung  
ein Angenehmes Arbeitsklima

#### Stellenantritt:

05. Januar 2015 oder nach Vereinbarung

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Andreas Vögtli, Präsident des Zweckverbandes Dorneckberg, Tel 079 215 72 22, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie an:  
Zweckverband Kreisschule Dorneckberg, Sekretariat Kilpenweg 1, 4413 Büren



richtet. Die undichten Bodenbeläge sind entfernt und erneuert worden. Leitungen und Lüftungskanäle im Deckenbereich wurden im Rahmen der technischen Erneuerung ersetzt und mit einer schallabsorbierenden Holzdecke verkleidet.

Im ehemaligen Heizöltankraum der Schule sind zwei Garderoben mit Du-

schen für den Turnunterricht eingebaut worden. Dies war möglich, weil der Tankraum 1995, durch die Inbetriebnahme der Hackschnitzelheizung, stark verkleinert werden konnte.

#### Gebäudehülle

Der Sturz über der südseitigen Glasfront der Schwimmhalle bestand aus

einer Reihe von Betonelementen, welche an der Tragstruktur der Halle befestigt waren. Befestigung, Dämmung und Dichtigkeit dieses Bauteils waren schadhaft und bauphysikalisch problematisch.

Die Betonelemente wurden, analog den An- und Umbauten von 1995, durch wärmegeämmte Holzelemente ersetzt, welche mit hinterlüfteten Duripaneelen verkleidet sind.

Der Wärmeschutz der Schwimmhalle ist gegenüber den darunterliegenden unbeheizten Technikräumen mit einer Wärmedämmung stark verbessert worden.

#### Wärmeversorgung

Die Fussbodenheizung, sowie die Luftherhitzeranschlüsse einschliesslich Schwimmbadwasserumformer sind erneuert worden.

#### Lüftung

Die beinahe 40-jährigen Lüftungsanlagen der Garderoben sowie der Schwimmhalle wurden demontiert, zeitgemäss mit einer Wärmerückgewinnung versehen und komplett erneuert. So lassen sich nun mindestens 60% der in der Raumluft enthaltenen Wärme zurückgewinnen.

#### Sanitäre Anlagen

Die sanitären Anlagen stammten noch aus dem Jahr 1975. Die bestehenden Duschen wurden komplett saniert. Zudem wurde auch ein rollstuhlgängiges WC eingebaut. Sämtliche alten Verrohrungen wurden ausgetauscht.

#### Badewassertechnik

Die Badewassertechnik sowie auch die Leitungen für das Badewasser einschliesslich Rohrleitungen, Einströmdüsen und Filterpumpen bedurften einer grundlegenden Sanierung.

Das konzeptionelle Aufbereitungsverfahren mittels Flockung, Filtration, Ozonierung, Sorptionsfiltration und Desinfektion wurden im Grundsatz beibehalten. Die bestehende Ozonanlage ist einer Generalrevision unterzogen worden, was einer Kosteneinsparung gegenüber einer Neuanlage von ca. 50% ergab.

## KOMMENTAR ZUR KANTONALEN ABSTIMMUNG VOM 30. NOVEMBER

**Der Gemeinderat empfiehlt ein NEIN zum Neuen Finanzausgleich (NFA)**

**Normalerweise mischt sich der Gemeinderat nicht in kantonale Abstimmungen ein. Parolenfassung gehört nicht zu seinen Aufgaben. Doch in diesem Fall macht er eine Ausnahme. Die Abstimmungsvorlage beeinflusst nämlich direkt unsere Gemeindefinanzen! Worum geht es?**

Mit dem neuen Finanzausgleich sollen die Finanzflüsse zwischen Kanton und den Solothurner Gemeinden neu geregelt werden. Dagegen gibt es nichts einzuwenden. Allerdings haben Regierung und Parlament eine Gesetzesvorlage zusammengestellt, die falsche Anreize setzt und viele Gemeinden schwächt. Absolut nachteilig ist der neue Finanzaus-

gleich für unsere Gemeinde! Statt wie bisher aus dem kantonalen Finanzausgleich zu erhalten, müsste Nuglar-St. Pantaleon in Zukunft sogar staatliche Beiträge bezahlen! Zusätzlich würde sie mit den vorgesehenen Schülerpauschalen belastet. Dies ist ungerechtfertigt und ungerecht.

**Nuglar-St. Pantaleon zahlt – Dornach kassiert**

Wie absurd und unausgereift das vorgeschlagene Ausgleichssystem ist, zeigt sich daran, dass Nuglar-St. Pantaleon als finanzschwache Gemeinde mit einem Steuerfuss von bisher 130 neu in den NFA-Topf bezahlen und Dornach, als reiche Gemeinde mit einem Steuerfuss von deutlich unter 100, massive

Beiträge erhalten soll. Es ist auch kein Zufall, dass unter den sehr wenigen Solothurner Gemeinden, deren Situation sich (zum Teil massiv!) verschlechtert, sich mehrheitlich Dornecker Gemeinden befinden.

Auch der Verband der kleinen und mittleren Gemeinden des Kantons Solothurn lehnt die NFA-Vorlage ab. Ein neuer Finanzausgleich ist nötig, aber er muss gerecht und vernünftig ausgearbeitet sein. Dies ist in der jetzigen Vorlage nicht der Fall. Deshalb empfiehlt Ihnen der Gemeinderat ein **NEIN** zu den beiden Abstimmungsvorlagen.

**Weitere Infos: [www.nfa-so-nicht.ch](http://www.nfa-so-nicht.ch)**

DER GEMEINDERAT

**Ortsplanung: Bericht zum Workshop****Wie soll unser Dorf in 20 Jahren aussehen**

Am Samstag 23. August 2014 haben sich rund vierzig interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der Frage gestellt «Wie soll unser Dorf in 20 Jahren aussehen?» In lebhaften Diskussionen wurde unter professioneller Anleitung erarbeitet, was der Gemeinderat bei der Ortsplanungsrevision alles beachten sollte. Zudem wurde auch ersichtlich, was der Gemeinde sonst noch auf dem Herzen liegt. Der Bericht liegt inzwischen vor. Es haben sich vier Schwerpunkte herauskristallisiert:

**Soziale Strukturen**

- Es soll ein Jugendtreff realisiert werden.
- Es sind Begegnungszonen für Jung und Alt zu schaffen, beispielsweise ein Spielplatz in St. Pantaleon.
- Ein Dorffest soll häufiger durchgeführt werden.

**Landwirtschaft und Landschaftsschutz**

- Es soll ein Grünflächenkonzept, in Anlehnung an die Biodiversitätsstrategie des Bundes, erstellt werden.

- Die Bevölkerung soll bei Themen der Landschaft und des Obstbaus sowie bei den Hochstammobstbäumen miteinbezogen werden.
- Teilzeitbauern sollen gefördert werden.
- Die Deponie Gründli soll saniert werden.

**Siedlung und Wirtschaft**

- Eine massvolle Verdichtung durch die Festlegung von W3-Zonen an sinnvollen Orten soll angestrebt werden.
- Neue Gewerbeflächen sollen gefördert werden.

**Verkehr**

- Die Verkehrssicherheit ist allgemein zu verbessern.
- Es sind weitere Fussgängerstreifen zu schaffen, beispielsweise bei den Bushaltestellen, bei der Schule, bei der Neumatt, in St. Pantaleon sowie in Neunuglar um unter anderem die Lärmschutzverordnung einhalten zu können.

Nicht alle Punkte sind relevant für die Ortsplanung. Sie fliessen unter Berücksichtigung aller damit verbundenen Aspekte in die weiteren Planungen der Gemeinde ein. Ortsplanungsrelevante Punkte werden selbstverständlich dort berücksichtigt.

Über das weitere Vorgehen muss der Gemeinderat entscheiden. Insbesondere muss er berücksichtigen, dass der neue kantonale Richtplan noch nicht vorliegt, während verschiedenste Vorgaben des alten Richtplanes nach der Annahme des eidg. Raumplanungsgesetzes nicht mehr gelten. Der GR wird die Bevölkerung auf jeden Fall über das weitere Vorgehen informieren und wenn immer möglich einbeziehen.

Der Bericht und die Einführungspräsentation zum Workshop sind auf der Gemeinde-Webseite ([www.nuglar.ch](http://www.nuglar.ch), unter der Rubrik Mitteilungsblatt) aufgeschaltet.

Stand der Strassenbauprojekte und weiteres Timing:

## Baubeginn für 2015 geplant

Im kommenden Jahr soll der Startschuss für die Sanierung der Gempenstrasse und für den Bau der Hubmattstrasse erfolgen. Wegen eines hängigen Rechtsverfahrens wird der Beginn der Sanierung von Ausserdorfstrasse/Dorfplatz verschoben.

Die zwei Strassensanierungsprojekte Gempenstrasse und Ausserdorfstrasse sowie die Erschliessung Hubmattstrasse befinden sich in unterschiedlichen Projektphasen. Die öffentlichen Planauflagen der Ausserdorfstrasse sowie der Gempenstrasse sind abgeschlossen. Im Verfahren einer hängigen Einsprache betr. Sanierung Ausserdorfstrasse wird mit einem abschliessenden Entscheid durch den Regierungsrat im Dezember gerechnet. Der Baubeginn wird sich entsprechend verzögern. Die Projektphase der Hubmattstrasse ist abgeschlossen und wurde zusammen mit dem überarbeiteten Generellen Entwässerungsplan (GEP) zur Vorprüfung an den Regierungsrat eingereicht. Weil der GEP wegen einer fehlenden Kanalisationsleitung angepasst werden musste, ist das Projekt leicht im Verzug. Der GEP wird demnächst öffentlich aufgelegt.

Es ist vorgesehen, dass die beiden Bauprojekte Gempenstrasse und Erschliessung Hubmattstrasse im kommenden Jahr etwa zur gleichen Zeit starten werden. Die Bauzeit der Gempenstrasse dauert rund ein Jahr und die Erschliessung Hubmattstrasse sollte ebenfalls bis Januar 2016 abgeschlossen sein. Während der Bauzeit wird gleichzeitig die Trinkwasser-Ringleitung in der Winkelstrasse verlegt. Die beiden Bauprojekte können koordiniert werden und die Bauarbeiten werden sich gegenseitig nicht behindern.

## MITTEILUNGEN DES GEMEINDERATS IN KÜRZE

### Genehmigung des Budgets 2015 des Forstbetriebs Dorneckberg Nord

Das Forstbudget 2015 sieht ein Defizit von CHF 16 253.00 vor. Für unsere Gemeinde beträgt der Anteil 30,7% resp. Fr. 4989.70, was in der Regel mit den Rückvergütungen gedeckt ist. D.h., für die Gemeinde ist das Budget ausgeglichen. Die Genehmigung des Budgets liegt neu in der Kompetenz des Gemeinderates.

### SBB-Gemeinde-Tageskarten werden 2015 weiter geführt

Die Gemeinde-Tageskarten sind beliebt – deshalb will der Gemeinderat diese Dienstleistung auch in Zukunft anbieten. Allerdings teilen die SBB mit, dass für 2015 die Tarife im öffentlichen Verkehr erhöht werden. Leider trifft es auch die Tageskarten.

Der Gemeinderat hat beschlossen, einen Teil der Preiserhöhung weiter zu geben. D.h. die Tageskarte wird Fr. 1.– teurer. Ab Februar wird sie Fr. 45.– kosten. Trotzdem bleibt sie preislich attraktiv (siehe auch Aktionspreise ab November!).



GEMEINDE  
NUGLAR-ST. PANTALEON  
4412 NUGLAR

### Kommunale Ersatzwahl des Präsidiums

Der Gemeinderat Nuglar-St. Pantaleon, gestützt auf § 30 Absatz 1 Buchstabe c des Gesetzes über die politischen Rechte, beschliesst:

### Am 8. März 2015 findet die Ersatzwahl für den Gemeindepräsidenten oder die Gemeindepräsidentin statt:

1. Wahlvorschläge für die Wahl des Gemeindepräsidenten oder der Gemeindepräsidentin sind bis Montag, 19. Januar 2015, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
2. Die Wahlvorschläge werden von Dienstag, 20. bis Freitag, 23. Januar, im Anschlagkasten ausgehängt und bei der Gemeindeverwaltung aufgelegt.
3. Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens Freitag, 2. Februar 2015, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.
4. Ein allfälliger zweiter Wahlgang findet am 14. Juni 2015 statt.

## Sanitäranlagen in Schule und MZH erfolgreich saniert

Der Gemeinderat freut sich, dass die Sanierung der Sanitäranlagen in Schule und MZH erfolgreich und auf Termin abgeschlossen werden konnten. Er dankt dem beauftragten Architekten Luzius Götz und allen beteiligten Handwerksunternehmen für die gute Arbeit. Auch die Schulkinder sagen allen Beteiligten Danke.

## Rücktritt von Beat Inauen aus dem Vor- stand der Kreisschule

Unser Delegierter Beat Inauen hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand der Kreisschule mitgeteilt. Der Gemeinderat bedauert den Entscheid und dankt ihm für sein langjähriges Engagement! Der Gemeinderat ist auf die Suche nach einer Nachfolge. Gesucht ist eine Person, der unsere Gemeinde im Vorstand des Zweckverbands Dorneckberg kompetent und engagiert vertritt.

## Dank an Paula und Philipp Brun

Während rund 23 Jahren pflegten Paula und Philipp Brun liebevoll und fachkundig den Friedhof in St. Pantaleon. Auf Ende Jahr möchten sie etwas kürzer treten. Der Gemeinderat dankt den beiden für ihren langjährigen Dienst an der Gemeinde. Sie haben ihre Arbeit vorbildlich, zuverlässig und mit grossem Engagement ausgeführt. Nun sucht der Gemeinderat eine Nachfolge (siehe Ausschreibung).

## Schulärztlicher Dienst

Aufgrund der Praxisaufgabe des bisherigen Schularztes, Dr. Christoph Schnyder wählte der Gemeinderat eine Nachfolge. Frau Dr. Reissenberger vom Ärztezentrum in Büren übernimmt den schulärztlichen Dienst für die Gemeinde. Vorgängig wurde das Reglement über den schulärztlichen Dienst angepasst.

## ZUR ERINNERUNG

### Einladung zur ordentlichen Gemeinde- versammlung vom Mittwoch 10. Dezember 2014 um 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Nuglar

1. Wahl der Stimmzähler
2. Traktandenliste
3. Einbürgerungsgesuch Jürgen Hoffmann
4. Einbürgerungsgesuch Familie Brink
5. Voranschlag 2015 mit Projekten  
«Schutz und Aufwertung Brunnenbachtal» und  
«Sanierung Trefferanzeige»
6. Kenntnisnahme des Investitions- und Finanzplans 2015–2019
7. Informationen
8. Diverses



GEMEINDE  
NUGLAR-ST. PANTALEON  
4412 NUGLAR

Die Gemeinde sucht per sofort

### eine/n Gärtner/in im Nebenverdienst

für den Friedhof in St. Pantaleon.

Sie sind für den Unterhalt der Friedhofsanlage zuständig. Es sind rund 20 Stunden pro Monat zu leisten. Der Stundenansatz beträgt laut Dienst- und Gehaltsordnung CHF 25.–.

Von Vorteil wohnen Sie in der Gemeinde, haben Freude am Gärtnern, sind flexibel und übernehmen gerne Verantwortung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann teilen Sie uns bitte Ihr Interesse mit einer kurzen Vorstellung Ihrer Person bis zum **15. Dezember** mit (Gemeindeverwaltung, 4412 Nuglar).

Für Fragen steht Ihnen Peter Füllemann, Tel. 079 674 53 50, oder der Leiter der Verwaltung Adrian Stocker, Tel. 061 911 99 88 zur Verfügung.

## MITTEILUNGEN DER FEUERWEHR

28.09.2014

### Ölwehreinsatz

Die Feuerwehr wurde am Nachmittag aufgeboden um eine Ölspur zu beseitigen, welche von Nuglar Orisstrasse bis in die Bifangstrasse führte. Auslöser dafür war ein technischer Defekt an einem Hydraulikschlauch eines LKW's. Im Einsatz standen 7 Feuerwehrleute und der Gemeindehandwerker. Nach gut 2 Stunden war das meiste Öl gebunden.



Letzt Gas-Messung nach dem «Einsatz»

21.10.2014

### Baumfall

Auf Grund starken Windes fiel ein Baum auf die Liestalerstrasse, Höhe Militäranlage Orismühle, und blockierte eine Fahrbahnhälfte. Anwesendes Militärpersonal sicherte den Schadenplatz bis zum Eintreffen der Feuerwehr. Die Feuerwehr räumte den Baum weg und reinigte die Strasse. Im Einsatz standen 12 Angehörige der Feuerwehr.

### Erfolgreicher Einschreib- und Info-Abend

Am 27. August bekundeten anlässlich der Einschreibung in St. Pantaleon 6 Einwohnerinnen und Einwohner ihr Interesse am Feuerwehrdienst. Nach der eben erfolgreich absolvierten ärztlichen Eintrittsprüfung, heissen wir herzlich willkommen: Martin Madeleine, Ehsam Lukas, Faillard Patrick, Kuny Peter, Maurice Che und Roth Michael. Wir wünschen ihnen viel Erfolg und Freude mit dem neuen «Hobby».

Unser «Räuchli» erhält den Segen



### Hauptübung mit Fahrzeugeinweihung

Mit Blaulicht und Sirene kündigte sich unser neues Kleinlöschfahrzeug der anwesenden Bevölkerung und Gäste zum Start unserer Hauptübung an. Es galt für das neue Fahrzeug und die Besatzung ernst – Treibstoff war ausgetan und dieser entzündete sich unmittelbar nach der Gas-Messung. Die Fahrzeugbesatzung konnte diesen Brand löschen und damit auch den Anwesenden aufzeigen, was das neue Fahrzeug für Einsatzmöglichkeiten aufweist.

Pfarrer Kilian Maduka taufte und weihte unser neues Fahrzeug auf den Namen «Räuchli». Der Name war von der anwesenden Bevölkerung zusammen mit den Feuerwehrleuten aus drei vorselektierten Vorschlägen ermittelt

worden. Die Namensgeber und glücklichen Gewinner des Namen-Wettbewerbs sind: Gankov Nikita, Häfliger Eric, Fankhauser Walter, Fischer Samuel und Schneider Silvio – Nochmals herzlichen Glückwunsch! Mit der Ansprache des Gemeindepräsidenten Hans Peter Schmid wurde die Einweihungszeremonie abgeschlossen.

Der Bevölkerung standen nun das Fahrzeug und drei weitere Arbeitsplätze zur Verfügung. Neben Strahlrohre betätigen, wurde das Martinshorn, oder andere technische Möglichkeiten der Fahrzeuge ausprobiert... Anschliessend an die Beförderungen und Ehrungen der Feuerwehrfrauen und Mannen wurde die Hauptübung mit einem Apéro abgeschlossen.

Die verschiedenen Posten luden die Bevölkerung zum Mitmachen ein

Der Brand konnte mit Hilfe unseres neuen Fahrzeuges rasch gelöscht werden



## MITTEILUNGEN AUS DEN KOMMISSIONEN

Forst-, Natur- und Landschaftskommission

### Schülerinnen und Schüler markieren Biotopbäume

Alte Bäume sind wichtige Lebensräume. In Zusammenarbeit mit der Forst-, Natur-, und Landschaftskommission suchten die Kinder von Primarschule und Kindergarten die Biotopbäume und versahen sie mit einer Infomarke.



Die Kinder haben dabei vieles über den Wert der Obstbäume in unserer Gemeinde gelernt, insbesondere auch über die ökologischen Zusammenhänge im Obstgarten und die Lebewesen in diesem vielfältigen Lebensraum. Auch über die Pflege unserer Kulturlandschaft und die wichtige Arbeit, welche die Baumbesitzer leisten, ha-





ben die Kinder einiges erfahren. Nur gepflegte Obstbäume erreichen dieses ökologisch wertvolle Alter mit Höhlenbildung und zunehmendem Totholzanteil. Diese Strukturbildung bietet in der letzten Phase des Baumlebens besonders vielen Lebewesen Nahrung oder Unterschlupf. So wird der alte Baum zum Biotopbaum.

Die Infomarken an einer Auswahl von Bäumen sollen auch die Bevölkerung über den Wert dieser Landschaftselemente informieren. Wenn neben den Ertragsbäumen ein lockerer Bestand alter, ev. sogar abgestorbener Bäume möglichst lange stehen bleibt, ist das ein wichtiger Beitrag für den Natur-

schutz und die Artenvielfalt im Kulturland.

Die Forst-, Natur- und Landschaftskommission dankt den Kindern, Lehrpersonen und freiwilligen Helfern, welche zu einem gelungenen Anlass mit gemütlichem Ausklang auf «Breiti Rüti» beigetragen haben.



# Forstbetrieb

## Dorneckberg

### Jetzt Brennholz aus dem eigenen Wald bestellen!

Einwohner, die am Brennholzbezug 2014/15 aus unseren heimischen Wäldern interessiert sind, senden ihre Bestellung bis **spätestens 31.12.2014** an den Forstbetrieb Dorneckberg, Haglenweg 31, 4145 Gempen.  
Preise exkl. 8,0% Mehrwertsteuer



Bestellen Sie online unter [www.fb-dorneckberg.ch](http://www.fb-dorneckberg.ch)

#### Spalten Brennholz, grünes, frisches Holz (Bestellung bis 31.12.2014) Lieferung ja

_____ Ster Buchen grob gespalten	100 cm	Fr. 90.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Laubholz gemischt grob gespalten	100 cm	Fr. 80.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen Rundholz lang	400–700 cm	Fr. 55.–	<input type="checkbox"/>

#### Zusatz ja

Kranlieferung pro Ster/Rollen Regio Dorneckberg	Fr. 10.–	<input type="checkbox"/>
Spez. fein geschnitten	zusätzlich Fr. 5.–/Ster	<input type="checkbox"/>

Zuteilung/Lieferung frisches Holz erfolgt ca. März/April/Mai 2014

#### Cheminéeholz, grünes, frisches Holz (Bestellung bis 31.03.2015) Lieferung ja

_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	50 cm	Fr. 100.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	33 cm	Fr. 120.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	25 cm	Fr. 140.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Mischel gespalten / gesägt	50 cm	Fr. 90.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Mischel gespalten / gesägt	33 cm	Fr. 110.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Mischel gespalten / gesägt	25 cm	Fr. 130.–	<input type="checkbox"/>

Lieferung April, Mai, Regio Dorneckberg / pro Ster Fr. 20.–

#### Chemineéholz, trocken, gelagert, ofenfertig (Bestellung jederzeit möglich) Lieferung ja

_____ Ster Buchen gespalten	100 cm	Fr. 120.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	50 cm	Fr. 150.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	33 cm	Fr. 170.–	<input type="checkbox"/>
_____ Ster Buchen gespalten / gesägt	25 cm	Fr. 190.–	<input type="checkbox"/>

Lieferung Regio Dorneckberg / pro Ster Fr. 20.–

Das trockene Holz kann jederzeit geliefert werden, Bestellungen sind auch kurzfristig möglich.

Brennholz Bestellung: Bitte einreichen bis **spätestens 31. Dezember 2014**

#### Bestelltalon

Name / Vorname  Telefonnummer

Strasse  PLZ / Ort

Bemerkungen

Ort  Datum  Unterschrift

**Bestellen Sie per EMail [roger.zimmermann@bluewin.ch](mailto:roger.zimmermann@bluewin.ch) und/oder [www.fb-dorneckberg.ch](http://www.fb-dorneckberg.ch)**

## Deponie für Schnittgut wieder offen

Vom 1. November bis zum 31. März besteht die Möglichkeit, Baum- und Gehölzschnittgut in der Mergelgrube Hätzlenrain/Hollen im bezeichneten Bereich gratis zu deponieren. Der Forstbetrieb wird das Holz zu Hackschnitteln für Holzfeuerungsanlagen verarbeiten.

Die Forst-, Natur- und Landschaftskommission und der Gemeinderat empfehlen von diesem Angebot Gebrauch zu machen, auf das Verfeuern im Freien zur Vermeidung von schädlichen Emissionen zu verzichten und die Holzenergie sinnvoll zu nutzen. Bei kleineren Mengen kann anfallendes Schnittholz auch im Garten oder

im Kulturland aufgeschichtet werden. Sie werden sicher einen Platz finden wo solche Asthaufen niemandem in den Weg kommen.

Asthaufen sind wertvolle Kleinstrukturen und bieten Igel und Blindschleichen Unterschlupf. Ausserdem liefert das verrottete Material wertvollen Humus.

## «Pflanz-, Aufbau-, Ertrags- und Erhaltungsschnitt, merked eu das!»

Impressionen vom Baumschnittkurs mit Ueli Balzli

Auf dem Wydacker hatte die Gemeinde im Rahmen der Neuparzellierung der Wasserschutzzonen Wiesland mit 20 Obstbäumen übernommen.

Im Rahmen des alljährlichen Baumschnittkurses wurden die teilweise alten Bäume fachmännisch geschnitten und zusätzlich eine Hauszwetsche und ein Edelchrüsler Apfelbaum gesetzt. Beides sind bewährte Sorten, welche als wenig anfällig für Schädlinge und Krankheiten gelten. Aufgrund der Grundwasserschutzbestimmungen dürfen im Gebiet keine chemikalischen Pflanzenschutzmittel eingesetzt werden. Die Kommission koordiniert die weitere Pflege des Obstgartens.





GEMEINDE  
 NUGLAR-ST. PANTALEON  
 4412 NUGLAR

Forst-, Natur- und Landschaftskommission

## Weihnachtsbaumverkauf direkt ab Standort

Geniessen Sie die vorweihnachtliche Stimmung im Wald. Wählen Sie Ihren Weihnachtsbaum direkt am Standort aus – kundige Helfer schneiden ihn für Sie und bringen ihn auf Wunsch sogar nach Hause.

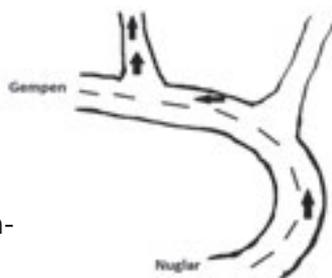


Man trifft sich zum gemütlichen Anlass, der bereits Tradition hat. Kaufen Sie den Weihnachtsbaum aus dem eigenen Gemeindewald.

**Samstag, 20. Dezember 2014,  
 9.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr**

### Ort

Bei der Jagdhütte.  
 Ab Nuglar Richtung  
 Gempen auf den Muni.  
 Abzweigung Schweini  
 (dort Hinweistafeln  
 beachten), Parkmöglich-  
 keiten signalisiert.



### Preise

Marktüblich –  
 nach Grösse und Sorte des Baumes  
**Hauslieferdienst 5 Fr.**

Lassen Sie sich in unserem gemütlichen  
 «Wald-Beizli» verwöhnen! Dieses sorgt für  
 heisse Getränke, Grill und wärmendes Feuer.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
 und einen gemütlichen Anlass!**

## Trinkwasserinformation 2014

### Wie oft und wo wird geprüft?

Die Gemeinde lässt die Wasserqualität jährlich im Frühling und Herbst durch das zertifizierte Analyselabor IWB prüfen. Je eine Probe wird aus den Quelfassungen Herrenberg Süd und Nord, eine aus der Quelfassung Wydacker und je eine Probe aus einem Dorfbrunnen Nuglar und St. Pantaleon gezogen.

### Wie gut ist unser Trinkwasser?

Alle mikrobiologischen Proben aus den Quelfassungen sowie aus dem Wasserleitungsnetz entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. D.h. wir haben einwandfreies Trinkwasser.

Sämtliche Atrazinwerte in den Quellwasserproben liegen deutlich unterhalb der Toleranzgrenze von 0,1 Mikrogramm pro Liter. Ebenfalls befindet sich der Gehalt an Desethylatrazin (Abbauprodukt von Atrazin) in sämtlichen Quellwasserproben unter dem Toleranzwert für Trinkwasser. Die Atrazin- und Desethylatrazinwerte sind erfreulicherweise weiterhin rückläufig.

### Wie wird unser Trinkwasser aufbereitet?

Das Quellwasser wird mittels UV Bestrahlung vor dem Einlauf ins Reservoir Schwarzacker kontinuierlich bestrahlt. Wellenlänge und Intensität des ultravioletten Lichtes haben die Eigenschaft, desinfizierend und entkeimend zu wirken. Als präventive Massnahme wird 1 bis 2 Mal pro Jahr eine geringe Menge an Chlor in das Trinkwasser gegeben, um sicherzustellen, dass sich keine Keime im gesamten Leitungsnetz von ca. 15 km bilden.

### Woher kommt unser Wasser?

Wir sind in der glücklichen Lage, dass die Gemeinde rund 81% des gesamten Wasserbedarfs durch eigene Quelfassungen abdecken kann. Dieser Wert kann je nach Regenmengen stark variieren. Die Herkunft:

- Quellwasser Herrenberg (Süd, Nord)
- Quellwasser Wydacker
- Wasser via Pumpwerk Neu Nuglar von Liestal

### Einige Werte aus den Analysen (Wasserleitungsnetz)

Wasserhärte (französische Härtegrade)	24 bis 35°f.H
Calcium (Ca)	105 mg/l
Chlorid (Cl)	2,4 mg/l
Nitrat (NO <sub>3</sub> ) (Toleranzwert 40 mg/l)	21,2 mg/l
Sulfat (SO <sub>4</sub> )	9,0 mg/l
Atrazin (Toleranzwert 0,1 µ/l)	0,02 µ/l

### Weitere Auskünfte

Wenn Sie Fragen zur Qualität oder technischen Belangen haben, geben Ihnen die Verantwortlichen der Wasserversorgung gerne Auskunft.

Werk- und Umweltkommission:

Walter Gugerli, Tel. 079 605 94 91

Brunnenmeister:

Peter Füllemann, Tel. 079 674 53 50

Brunnenmeister Stv.

Thomas Wiesner, Tel. 079 407 97 05



## MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

### Öffnungszeiten der Verwaltung über Weihnachten

#### Die Verwaltung bleibt von Mittwoch, 24. Dezember 2014 bis und Freitag, 2. Januar 2015 geschlossen.

Das Gemeindepersonal hat diese Tage vorgeholt.

Am Montag, 5. Januar 2015 sind wir wieder für Sie da.

Die Erreichbarkeit des Bestattungsamtes bei Todesfällen wird mittels Pikettdienst gewährleistet sein. Informationen erhalten Sie auf dem Anrufbeantworter. Wichtige Hinweise über Notfallnummern für Identitätskarten entnehmen Sie im Internet [www.nuglar.ch](http://www.nuglar.ch).

### Ablezen der Wasseruhren

Bei zwei Dritteln der Haushalte wird ein Ableseblatt zugestellt, auf welchem der Zählerstand und der Zustand der Plombe deklariert werden. Beim anderen Drittel wird Gemeindehandwerker Peter Füllemann ab Mitte De-

zember 2014 bis Anfang Januar 2015 persönlich vorbeikommen und den Stand der Wasseruhr ablesen und die Plombe kontrollieren. Die Rechnungsstellung für das Jahr 2014 wird im Februar 2015 erfolgen.

### Grüngutcontainer: Nicht zu schwer beladen!

Bei Gesprächen mit der AGSE hat sich herausgestellt, dass zu schwer beladene Container oder Container mit gepresstem Inhalt nicht beim ersten Kippen geleert werden können. Teilweise muss bis zu 5 Mal «nachgeschüttelt» werden, was wiederum die Container beschädigen kann.

Um in Zukunft Beanstandungen beim Entleerung, resp. Beschädigungen an den Containern zu vermeiden, möch-

ten wir auf folgendes aufmerksam machen:

- Die Container nicht zu schwer beladen, d.h. der Grösse entsprechend (z.B. beim 240 l Container max. 70 kg);
- nicht in die Container steigen, um den Inhalt zu pressen. Dies ermöglicht zwar, dass mehr Grüngut eingefüllt werden kann, aber der Container wird dadurch zu schwer.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

## ENTSORGUNGSAGENDA

### Papiersammlung: Mittwoch, 3. Dezember

Bitte bündeln Sie das Papier mit Schnüren und stellen Sie es vor 8.00 Uhr bereit. Ungebündeltes Papier wird zurückgewiesen.

### Kehrriichtabfuhr Änderungen im Dezember

Die Abfuhr über die Feiertage findet am **Mittwoch, 24. Dezember** sowie am **Mittwoch, 31. Dezember** statt.

## AGENDA

### Nächste Gemeinderatssitzungen:

Montag, 1.12., 15.12.

### Nächste Gemeindeversammlungen:

Mittwoch, 26.11. und  
Mittwoch, 10.12. 2014

**AUS UNSERER EINWOHNERKONTROLLE**

(Periode 23.8.2014 bis 17.11.2014)

**Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger:***Herzlich willkommen!***Geburten:***Herzliche Gratulation!*

Juillerat Ben Julian, 07.08.2014, Sohn des Juillerat Patrick  
und der Juillerat-Schröder Melanie

**Todesfälle:****Wir kondolieren**

Mangold Ernst, Nuglar  
Piovesan-Hofmeier Danillo, St. Pantaleon  
Saladin-Mangold Bernadette, Liestal

**DORFLEBEN****NEBELFREI sucht  
ein Mitglied für den  
Gemeinderat**

Haben Sie sich schon überlegt, aktiv in  
unserer Gemeinde mitzuwirken?

Auf Frühjahr 2015 sucht die Gruppe  
Nebelfrei für den Gemeinderat ein  
neues Mitglied. Sie übernehmen in  
diesem Gremium ein festes Ressort,  
pflegen den Kontakt zu den betreffen-  
den Gremien, nehmen an den vier-  
zehntäglichen Gemeinderatssitzungen  
teil, diskutieren und entscheiden über  
wichtige Anliegen der Gemeinde.

Im Kanton Solothurn werden die Ge-  
meinderäte im Proporzwahlverfahren  
bestellt. Weil mit Gemeindepräsident  
Hans Peter Schmid ein Mitglied von  
NEBELFREI aus dem Gemeinderat aus-  
scheidet, muss eine Person aus dieser  
Ortsgruppe nachnominiert werden.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen  
und mehr über diese Aufgabe wissen  
möchten, melden Sie sich bis Ende  
November bei einem Vorstandsmit-  
glied von Nebelfrei:

Mette Myrang, 061 911 05 91

Christine Stingelin, 079 458 31 09

Urs Geissbühler, 061 911 11 71

Peter Roth, 061 911 81 91

**Herzlichen Dank  
für die Anteilnahme  
am Tod von  
Silvan Burtschi**

Die vielen Zeichen der Anteil-  
nahme haben uns tief berührt.  
Sie geben uns Kraft und  
Mut für die Zukunft. Wir danken  
Ihnen allen ganz herzlich dafür.

Familie Burtschi



## Sternsingen 2015

Am Dienstag, 6. Januar 2015 werden einige Kinder aus unseren beiden Dörfern euch EinwohnerInnen besuchen. Mit Liedern, Versen und dem Segnen eurer Wohnungen und Häuser möchten wir ihnen alles Gute für's neue Jahr wünschen. Im 2015 unterstützt die MISSIO das Projekt «Segen bringen, Segen sein», gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit. Wenn sie den Besuch der Sternsinger wünschen, können sie sich in eine der Listen eintragen, welche in der Kirche, in der Kapelle, im Volg und auf der Gemeindeverwaltung aufliegen. Anmeldeschluss ist der 2. Januar 2015.

Wir sind auf der Suche nach HelferInnen, die die Kinder am 6. Januar begleiten. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und uns gerne helfen würden, melden Sie sich bitte.

Kontakt: Regina Fischer,  
Tel. 061 913 70 11 (abends)

Das Team der Sternsinger

## Freie Plätze für Mittagstisch

In Nuglar-St. Pantaleon wird für die Schulkinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse jeweils dienstags und donnerstags ein Mittagstisch angeboten. Die Kinder erhalten ein Mittagessen und können unter Aufsicht spielen, basteln oder Hausaufgaben erledigen. Die Kosten betragen Fr. 12.– pro Kind und Tag. Noch gibt es freie Plätze an beiden Tagen. Die Anmeldung ist jederzeit bei der Gemeindeverwaltung, Telefon 061 911 99 88, möglich. Sie können ihr Kind auch für einzelne Tage anmelden. Dazu setzen Sie sich bitte direkt mit dem Mittagstischleiter, Paul Thommen (Tel. 061 911 98 07) in Verbindung.

## Die Bühne 07 probt wieder

Der Theaterverein Bühne 07 hat mit der Vorbereitung der nächsten Aufführung begonnen. Eine Aufführung mit Musik soll es werden, ein Stück zum Lachen und Nachdenken – soviel sei schon verraten. Reservieren Sie sich jetzt schon die Daten:

**Premiere: Freitag, 1. Mai 2015, 20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Nuglar**

**Weitere Aufführungen: Samstag, 2. Mai 2015, 20.00 Uhr  
Freitag, 8. Mai 2015, 20.00 Uhr  
Samstag, 9. Mai 2015, 20.00 Uhr**



GEMEINDE  
NUGLAR-ST. PANTALEON  
4412 NUGLAR

## Reisen im November bis Januar für Fr. 39.–

Die Gemeinde senkt den Preis pro Tageskarte in den Monaten November, Dezember 2014 und Januar 2015 auf Fr. 39.– statt Fr. 44.–. Das Angebot gilt nur für in Nuglar-St. Pantaleon und auf dem Dorneckberg wohnende Personen.

Reservationen können Online auf [www.nuglar.ch](http://www.nuglar.ch) durch anklicken des gewünschten Reisedatums vorgenommen werden. Selbstverständlich nehmen unsere Mitarbeitenden auf der Gemeindeverwaltung Ihre Bestellung auch unter der Telefonnummer 061 911 99 88 gerne entgegen.





## Fünf neue Einwohner/innen aus St. Pantaleon stellen sich vor

Wir, fünf junge Menschen und eine Katze bilden die Aussenwohngruppe St. Pantaleon. Seit August 2014 bewohnen wir das Haus Nr. 11 an der Degenmattstrasse. Wir sind Teil der sozialen Institution Sonnhalde Gempen. Die «Sonnhalde» ist eine Einrichtung, die Menschen mit besonderen Bedürfnissen in ihrer Lebensgestaltung und im Alltag Unterstützung und Förderung anbieten will.

Obwohl jeder von uns eine Persönlichkeit mit einer individuellen Ausdrucksweise und speziellen Fähigkeiten ist, verstehen wir uns auch als eine tolle Gruppe, für die Gemeinschaftsgefühl

und Geborgenheit wichtig ist. Damit alles bei uns im Haus gut läuft, werden wir von sechs Mitarbeitenden und unserer Katze begleitet. Die Katze lieben wir, da sie uns das Gefühl gibt, dass wir für sie wichtig sind.

Manche von uns haben seit langem auf dem Gelände der Sonnhalde in Gempen gelebt und in den dortigen Werkstätten gearbeitet. Es war schön dort, doch nichts hält für die Ewigkeit. Nun haben wir den Schritt gewagt, etwas mehr in die Welt zu schauen. Wir möchten lernen selbständiger, selbstbestimmter und mit mehr Kontakt zu unserer Umwelt zu leben.



Hier im schönen St. Pantaleon haben wir ein neues Zuhause gefunden und wir freuen uns darauf, die Dorfbewohnerinnen und Bewohner kennenzulernen.

Damit auch Sie uns, unsere Katze und unser Haus kennenlernen können, werden wir nächstes Jahr einen Tag der offenen Tür organisieren. Den genauen Termin geben wir noch bekannt.

Musa Arslan, David Fasler, Jana Mattioli, Sibylle Meister, Andrea Wepfer, Katze Leoni und alle Mitarbeitenden der Aussenwohngruppe St. Pantaleon.

Inserat



**Ihr Radgeber für hochwertige Bikes**  
in 15 Velo - Minuten sind Sie in unserem  
Bike Shop in Liestal an der Rheinstrasse 47

<u>Bike Sortiment* "7 - Welten"</u>	<u>hochwertige Funktionskleidung für alle Bewegungssportarten</u>	<u>Unsere Dienstleistungen</u>
Rennvelos Mountainbikes Tourenräder Stadtvelos Kinderräder Cross-bikes e-bikes	Assos X-Bionic Giordana	Top-Service für alle Bikes Hol- und Bringdienst Körpervermessung Ergonomische Beratung Testbikes übers Wochenende Ausfahrten mit Kunden
<u>Occasionen</u>	umfangreiches Zubehör passend zum Bike - Sortiment	Service-Pakete für Firmen
*Marken: BMC, Cannondale, Price, Kuota, Tout Terrain, Cervelo		

**Lebe Dein Tempo**



Dein Fahrlehrer in der Nähe für die Region:

Solothurn  
Baselland  
Basel-Stadt

**Erste Lektion gratis**  
**Keine übliche Administrationsgebühr**

Andreas Widmer  
Fahrlehrer mit Eidg. Fachausweis  
Lettenweg 2  
4412 Nuglar

E-Mail: [f-aw@f-aw.ch](mailto:f-aw@f-aw.ch)  
Homepage: [f-aw.ch](http://f-aw.ch)



Richtig hören,  
richtig charmant sein.  
Richtig dabei sein.



Einladung zu einem  
professionellen  
und unverbindlichen  
Hörtest!

Seit 1929   
**Beltone**  
Ihr Partner für gutes Hören

Kommen Sie in unsere  
Beltone Filiale:  
**Rosengasse 4**  
**4410 Liestal**

Gerne beraten wir  
Sie auch unter der  
gratis Telefonnummer:  
**0800 123 001**

[www.beltone-hoerberatung.com](http://www.beltone-hoerberatung.com)

Wer gut hört, kann das Leben richtig geniessen.  
Gutes Hören bedeutet nicht einfach hören, sondern  
richtig verstehen! Jedes Wort ist ein Teil des Ganzen und  
macht unser Leben so schön. Es wäre schade, wenn  
Sie etwas verpassen. Seit 85 Jahren und als Spezialist für  
gutes Hören helfen wir Ihnen dabei, alles richtig zu

erleben. Damit Sie wissen, wie gut Sie hören, laden wir  
Sie herzlich zu einem professionellen und unverbind-  
lichen Hörtest ein. Kommen Sie bis zum 30. Januar  
in eine Filiale in Ihrer Nähe vorbei. Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch. Alle Beltone Filialen finden Sie unter:  
[www.beltone-hoerberatung.com](http://www.beltone-hoerberatung.com)



- Schneeräumungen (Gehwege, Zufahrten etc.)
- Wollen Sie etwas in Ihrem Garten verändern? Die Winterzeit ist ideal für die Gartenplanung!
- Wir schneiden Ihre Sträucher, Hecken oder Bäume (Winterschnitt)
- Spezielles schneiden und fällen mit der Seilklettertechnik
- Wir unterhalten Ihre Teichanlage inkl. Schlammabsaugen und Pflegen der Wasserpflanzen
- Wir entsorgen Gartenabfälle, Sträucher, Rasenabschnitte (wenn Sie wünschen, kombiniert mit der Entsorgung Ihres Spermülls)
- Nutzen Sie unser Jahres-Abonnement, wo wir nach Absprache die gewünschten Gartenarbeiten regelmässig für Sie erledigen

## ***Pflanzenflüsterer Dani***

**Daniel Weiss**

**Eidg. dipl. Obergärtner · Gärtner Bauführer**

Garten – Bau – Unterhalt

4412 Nuglar · 079 205 40 05 · [dweiss@eblcom.ch](mailto:dweiss@eblcom.ch)

[www.pflanzenfluesterer-dani.ch](http://www.pflanzenfluesterer-dani.ch)



# Ökumenisches Krippenspiel

**Aufführung am 4. Advent:**

21. Dezember, 17.00 Uhr in der Kirche St. Pantaleon

**Ökumenischer Familiengottesdienst:**

24. Dezember, 16.00 Uhr in der Kirche St. Martin, Büren

Herzliche Einladung!

Kollekte zur Deckung der Unkosten und zugunsten der Stiftung Theodora

Römisch-katholische Kirche  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal

## KIRCHE SANKT PANTALEON

Konzertreihe «Musik kommt zu Ihnen»



Angelita Monje

Mezzo-Sopran

*I Pizzicanti*

### WEIHNACHTS-KONZERT

Sonntag 14. Dezember 2014 um 17Uhr

Geniessen Sie gemeinsam mit uns einen festlichen Abend  
mit barocker Musik

**I Pizzicanti - Alte Musik Ensemble**

Céline Pasche - Blockflöte

Gemma Longoni, Natalie Carducci - Violinen / Nadja Lesaulnier - Viola & Cembalo  
Jonathan Pešek - Violoncello / Chani Lesaulnier - Cembalo

**EINTRITT FREI - APÉRO OFFERIERT - KOLLEKTE**

Öffentlich erreichbar mit dem Bus 67 von Liestal bis St. Pantaleon Degenmatt

**25. Weihnachtsmarkt  
Mehrzweckhalle Nuglar  
29./30. November 2014**



**Samstag 10.00-19.00**

**Sonntag 11.00-17.00**

*Beizli*

*Tagesmenu, belegte Brote, Desserts*

*Kaffe, Bier, Wein, Süssgetränke*

*geführt vom Restaurant Ziegelhof, Ciestal*

# Adventsfenster 2014



## St. Pantaleon

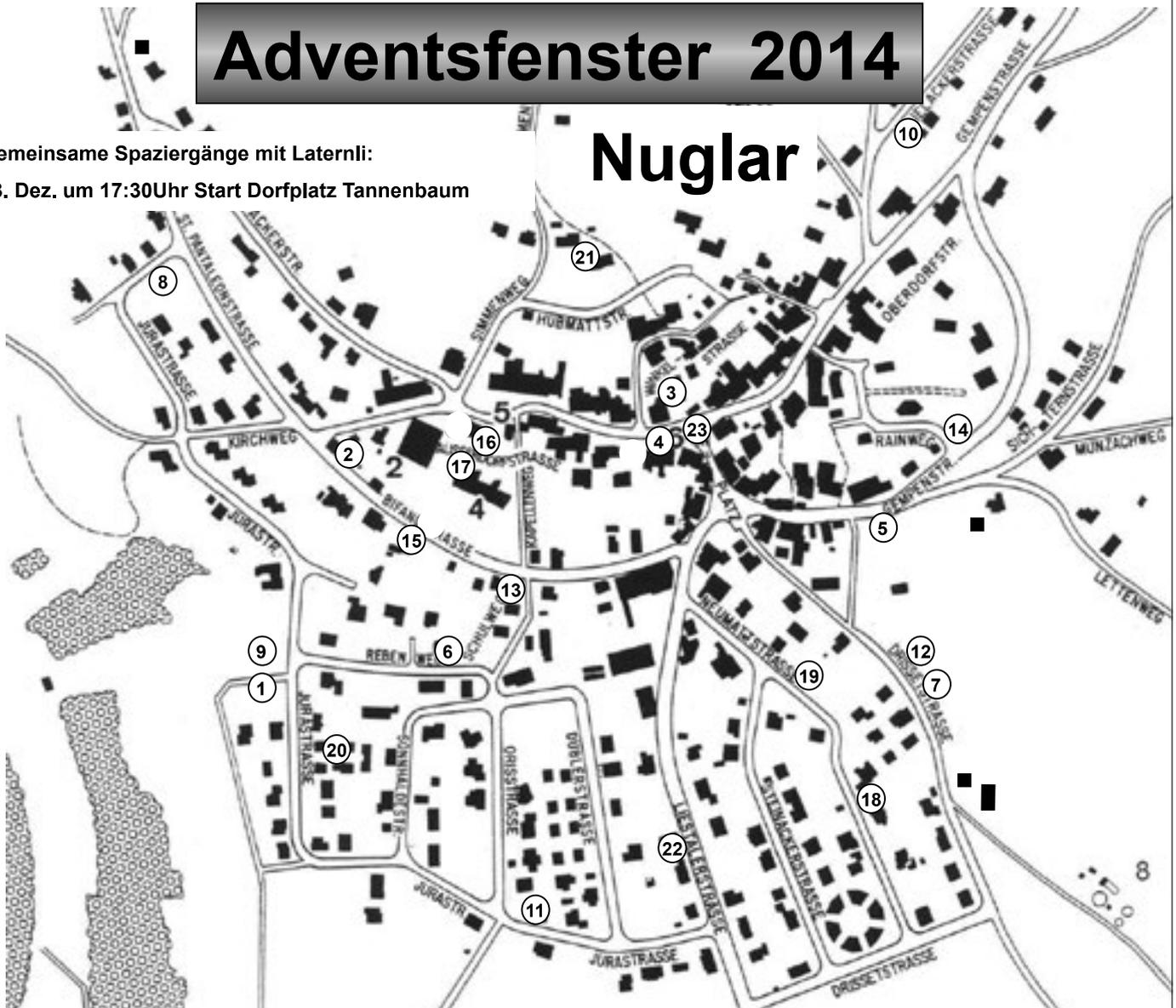
- |    |                                                  |    |                                                                |
|----|--------------------------------------------------|----|----------------------------------------------------------------|
| 1  | Fam. Hofer, Hauptstrasse 17                      | 13 | FELDSCHÜTZEN ROGGENSTEIN / <b>STUBETE!</b>                     |
| 2  | Fam. Morand, Hauptstr. 7 / bei Kerze Stubete     | 14 | Fam. Winkler, Dorneckstr. 3 / wenn Kerze Stubete               |
| 3  | Fam. Forlin, Rebenstr. 14 / bei Kerze Stubete    | 15 | Fam. Buschor, Bürenstr. 7                                      |
| 4  | Fam. Hofmeier, Hauptstr. 41                      | 16 | Fam. Schneider, Dorneckstr. 5                                  |
| 5  | Fam. Brander, Degenmattstr. 3                    | 17 | Fam. Widmer, Rebenstr. 7 / bei Kerze Stubete                   |
| 6  | Fam. Hagen, Hauptstr. 37 + 39, bei Kerze Stubete | 18 | Fam. Bürgin, Hauptstr. 23 / bei Kerze Stubete                  |
| 7  | Fam. Gaugler, Bürenstr. 9                        | 19 | Fam. Betz, Dorneckstr. 9 / <b>STUBETE</b>                      |
| 8  | Fam. Oberer, Kirchstr. 2                         | 20 | Fam. Mazenauer, Hauptstr. 25 / <b>STUBETE</b>                  |
| 9  | Fam. Rimanova, Bürenstr. 11 / bei Kerze Stubete  | 21 | Fam. Girard, Rebenstr. 9 / <b>STUBETE</b>                      |
| 10 | Fam. Grimbichler, Degenmattstr. 9                | 22 | Fam. Studer, Kirchstr. 16 / bei Kerze Stubete                  |
| 11 | Fam. Morand, Dorneckstr. 4                       | 23 | Fam. Morand, Degenmattstr. 32 / ( <b>Adventsspaziergang!</b> ) |
| 12 | Fam. Heutschi, Bürenstr. 1 / <b>STUBETE!</b>     | 24 | Kirche, St. Pantaleon                                          |

# Adventsfenster 2014

## Nuglar

Gemeinsame Spaziergänge mit Laternli:

23. Dez. um 17:30Uhr Start Dorfplatz Tannenbaum



1	Fam. Baumann, Jurastr. 53	14	Anitas Chäschtli Rainweg 6
2	Fam. Tschannen, Bifangstrasse 32		<b>13-18Uhr Degustation Schnäbsli+Weihnachtsgebäck mit Kinderbasteln</b>
3	Fam. Sjörgen, Dorfplatz 15		
4	Fam. Häfliger, Ausserdorfstr. 1	15	Fam. Lehmann, Bifangstr. 25, um 17Uhr Märli erzählt von Verena Baumann, Tee und Gutzli
5	Fam. Hänger-Kuhn, Gempenstr. 20	16	Kindergarten
6	Fam. Andaloro, Rebenweg 6	17	Primarschule
7	Fam. Huwyler, Drissetstr. 23	18	Fam. Meier, Neumattstr. 29
8	Fam. Zucco-Kohl, Jurastr. 80	19	Fam. Bongartz, Neumattstr. 19
9	Fam. Tschudin-Wiebicke, Jurastr. 55	20	Fam. Pfeiffer, Jurastr. 44
10	Fam. Schriber Guldenfels, Bielackerstr. 2	21	Joya Nold, Simmenweg 6,
11	Fam. Schweizer, Jurastr. 10	22	Fam. Salathé, Liestalerstr. 24
12	<b>Fam. Huwyler Geissbühler, Drissetstr. 21</b> <b>Glühwhy;Punsch und ?</b>	23	<b>Tannenbaum am Dorfplatz, Spaziergang 17:30Uhr</b>
13	Fam. Ponnuthurai, Bifangstr. 17	24	Kirche St. Pantaleon

Liebe Passanten, steht eine brennende Kerze vor der Tür so seid ihr dort herzlich zu einem Tee, Glühwein o.ä. eingeladen und die Fenstergestalter freuen sich auf euren Besuch!



# ADVENTSFENSTER-STÜBETE

**SAMSTAG, 13. DEZEMBER 2014, AB 17.00 UHR  
IM ROGGENSTEIN**

DIE FELDSCHÜTZEN ST. PANTALEON LADEN ANLÄSSLICH  
DER ADVENTSFENSTER ALLE KINDER UND ERWACHSENE  
HERZLICH IN DEN ROGGENSTEIN ZU PUNSCH UND  
GLÜHWEIN EIN („HET SO LANGS HET“).  
NATÜRLICH IST AUCH UNSER VEREINSBEIZLI FÜR SIE  
GEÖFFNET.

ÜBER IHR ZAHLREICHES ERSCHEINEN FREUEN WIR UNS.

---

**PÄNTLIÖNER-ADVENTSFENSTER  
SCHLUSS-RUNDSPAZIERGANG**

**DIENSTAG, 23. DEZEMBER 2014**

UNSER VEREINSBEITZLI IST AB 17.00 UHR GEÖFFNET UND  
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.

---

**FELDSCHÜTZEN ST. PANTALEON**



# TV Nuglar – St. Pantaleon



## JASSABEND

**FREITAG, 9. JANUAR 2015 20.00 UHR  
IM RESTAURANT " REBSTOCK "**

Traditionell führt der Turnverein anfangs Januar einen Jassabend im Rest. Rebstock in Nuglar durch.

All diejenigen, welche mitjassen möchten, können sich

**bis am Mittwoch, 31. Dezember 2014 bei  
HUGO SALADIN, NEUMATTSTRASSE 4,  
4412 NUGLAR anmelden.**

Es wird ein Partnerschieber gejasst.

**Mit der Anmeldung muss auch  
das Startgeld von Fr. 20 .--  
bezahlt werden.**

Auf jeden Teilnehmer wartet ein  
schöner Preis.

**ALSO BIS AM 9. JANUAR 2015 UM  
20.00 UHR IM SAAL VOM RESTAURANT  
REBSTOCK IN NUGLAR.**

Die ersten 60 Anmeldungen werden berücksichtigt.

\*\*\*\*\*  
ANMELDUNG FÜR JASSABEND VOM 9. JANUAR 2015

NAME..... VORNAME.....

UNTERSCHRIFT..... TELEFON-NR.....

**ACHTUNG : BITTE DIE 20 .-- FRANKEN DER ANMELDUNG  
BEILEGEN SONST IST DIE ANMELDUNG NICHT GÜLTIG.**

## Wer oder was ist der Frauenkreis St. Pantaleon-Nuglar

Vorstand: Sandra Mornad, Katia Andalaro, Christine Ehrsam, Corinne Zürcher

Liebe Leserinnen und Leser

Gerne möchten wir uns mal wieder vorstellen und ihnen aufzeigen was unser Verein so macht in der Gemeinde. Unser Verein hatte dieses Jahr seine 133. GV und ist somit schon 133 Jahre jung. Früher war der Verein rein katholisch. Inzwischen sind wir da sehr gemischt unterwegs. Trotz allem sind wir bei der katholischen Kirchengemeinschaft angegliedert und unsere Mitgliederbeiträge fließen grösstenteils an die Kirche.

Im Vereinsjahr verdienen wir unser Geld mit div. Anlässen, hauptsächlich aber mit der Kinderkleiderbörse im Frühling und im Herbst. Damit finanzieren wir unsere Anlässe.

Spiel- & Stricknachmittag  
Brunch für alle ab 50  
Film- & Grillabend  
Adventsbasteln für Kinder  
Samichlaus y Lütä  
Adventsfeier Frauen  
Seniorenmittagstisch  
Adventsfenster



Adventsbasteln 2013

Wir benötigen viele Helferinnen und Helfer für diese Anlässe. Diese sind nicht immer Mitglieder. Auch die Besucher unserer Anlässe sind nicht alle Mitglieder, da wir diese für alle anbieten. Also alle sind herzlich willkommen die Zeit und Lust haben unsere Veranstaltungen zu besuchen.

Unser Verein hat einen Jahresbeitrag von 20.-- pro Mitglied.  
Zur Zeit besteht der Vorstand nur noch aus 4 Personen von Anfangs 15 !!!  
Die Mitglieder haben bei div. Anlässen eine Vergünstigung.



Brunch ab 50, 2013



Infos und Daten zu unseren Anlässen findet man immer im Gemeindeblatt bei den Vereinsbeiträgen. Mitglieder erhalten ein Jahresprogramm mit der Einladung zur GV.



**GV Mittwoch 04.02.2015 vormerken bitte !!!****29.11.2014 Adventsbasteln**

Hallo Kinder von Nuglar-St.Pantaleon

Wer möchte auch dieses Jahr wieder etwas mit uns basteln ?

Wir sind wieder für euch da am Weihnachtsmarkt im Werkraum unten an der Treppe in der Turnhalle. Geschenk, Deko oder einfach etwas für dich ...

Komm doch vorbei und schau dir an was ihr schönes basteln könnt, wir warten auf dich !!!

Ort: Werkraum Turnhalle Nuglar  
 Zeit: 14.00-ca. 17.00 Uhr  
 Kosten: Je nach Bastelarbeit und Stückzahl

**05.12.2014 Samichlaus y lütä      Offen für alle Kinder der Gemeinde !!!**

Dieses Jahr treffen wir uns um 17.25 beim Schulhausplatz in Nuglar.

Abmarsch um 17.30 Uhr. Da es bereits dunkel ist, wenn wir den Weg zum Samichlaus suchen, wäre es schön, wenn wieder viele Eltern mit ihren Laternen die Nacht erhellen könnten. Mit Glocken und Schellen wollen wir verkünden, dass der Samichlaus in unsere Dörfer kommt. Bitte zieht euch warm und wetterfest an. Danke !!!

**09.12.2014 Mittagstisch**

Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Nuglar-St.Pantaleon

Dienstag **09.12.2014** um 11.45 Uhr Rest. Morand St. Pantaleon

Dienstag **13.01.2015** um 11.30 Uhr Rest. Rebstock Nuglar

Dienstag **10.02.2015** um 11.45 Uhr Rest. Morand St. Pantaleon

Telefonische Anmeldung bis am Samstag davor:

Christine Ehram                      061/911 94 58  
 Sandra Morand                        061/911 82 67

**12.12.2014 Adventsfeier für Frauer Offen für alle die kommen wollen !!!**

Wir treffen uns dieses Jahr zu einem gemütlichen Hock mit leiser Weihnachtsmusik im Hintergrund und einem feinen Imbiss und viel, viel Zeit zum gemeinsamen Gespräch.

**(achtung: im Jahresprogramm falsches Datum drin !!!!!!! Sorry)**

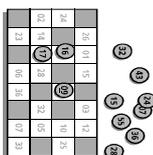
Kommunalgebäude St.Pantaleon

Imbiss und Getränke werden vom

Freitag 12.12.2014

Frauenkreis offeriert

Ab 19.00 Uhr

**27.01.2015 Lottomatch**

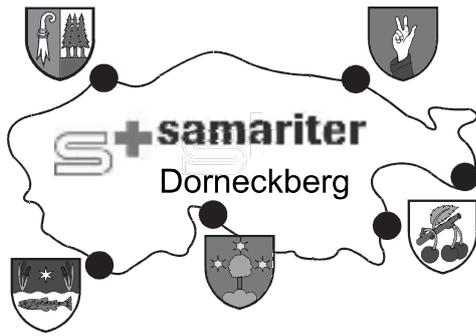
Für jung und alt immer eine lustige und ertragreiche Sache !!!

**Wann                      Dienstag 27.01.2015**

**Wo                         Rest. Rebstock Nuglar**

**Zeit                        Beginn um 14.15**

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und einen schönen Nachmittag



Blutspendezentrum  
beider Basel



# BLUTSPENDEAKTION

**Hochwald**  
**Hobelträff**

**Donnerstag, 11. Dezember 2014**  
**von 17.30 – 20.00 Uhr**

Das Blutspendezentrum SRK beider Basel und der Samariterverein Dorneckberg freuen sich auf Sie.

Blutspendezentrum  
beider Basel

Mein Name ist nicht  
**Marco,**  
aber sein Blut hat mein Leben gerettet.

**Spende Blut.  
Rette Leben.**

 ALTSCHWEIZ UND BASELSTADT  
TRANSFUSIONSDIENST  
TRANSFUSIONE DES SAISON

[www.blutspende-basel.ch](http://www.blutspende-basel.ch)

The advertisement features a black and white portrait of a young woman with curly hair on the left. On the right, the text reads 'Blutspendezentrum beider Basel' with a heart logo. Below that, it says 'Mein Name ist nicht Marco,' in a large font, followed by 'aber sein Blut hat mein Leben gerettet.' in a smaller font. At the bottom right, a box contains the slogan 'Spende Blut. Rette Leben.' At the bottom left, there is a small red cross logo and the text 'ALTSCHWEIZ UND BASELSTADT TRANSFUSIONSDIENST TRANSFUSIONE DES SAISON'. The website 'www.blutspende-basel.ch' is centered at the bottom.

# Brettolino- Theater-Schnupper- Nachmittag 2015

Für Kinder der 3. – 6. Klasse

Du. Ja, du. Bist du schon in einer fremden Stadt deinem besten Freund begegnet? Hast du schon einen Tag im Dschungel verbracht? Bist du schon auf wilden Elefanten geritten, oder hast auf einem fliegenden Besen dein Dorf von oben erforscht? Hast du mit deiner besten Freundin schon einmal eine Zeitreise gemacht? Vielleicht zurück zu den Dinosauriern, oder sogar in die Zukunft?

Am 11. Februar 2015 ist es wieder soweit. Wir treffen uns von 14.00 bis 16.30 Uhr im Kommunalbau St. Pantaleon zum Theater-Schnupper-Nachmittag. Dort wollen wir auf fantasievolle und kreative Weise herausfinden, wohin unsere Reise während der Brettolino-Intensivwoche vom 13. bis 17. April 2015 gehen wird.

Bist du auch dabei? Dann los ...

Mittwoch,  
11. Februar 2015  
14.00 bis 16.30 Uhr  
im Kommunalbau  
St. Pantaleon

Kosten: 15.– pro Kind

Anmeldungen bis  
spätestens am  
30. Dezember 2014  
an **Romy Inauen** unter  
Mail: [info@buehne07.ch](mailto:info@buehne07.ch)  
Telefon: 061 911 94 09

**Teilnehmer beschränkt!**

Zum Vormerken:  
Die Brettolino-Intensiv-  
woche findet statt vom  
13. bis 17. April 2015.





## **Gewerbeausstellung GEDO '16**

### **Kooperation zwischen den Gewerbevereinen Dorneckberg und Dornach**

Liebe Mitglieder der Gewerbevereine Dorneckberg und Dornach

Die Gewerbevereine (GV) Dorneckberg und Dornach beabsichtigen, gemeinsam die Gewerbeausstellung GEDO '16 durchzuführen. Diese erfreuliche Kooperation ist weit fortgeschritten und wir möchten Ihnen erste Informationen zukommen lassen.

Der GV Dorneckberg sah ursprünglich vor, die nächste Gewerbeausstellung turnusgemäss in Nuglar zu organisieren. Der Standort ist aber äusserst ungünstig, da für 2015/16 grössere Strassenbauprojekte geplant sind. Nach einem Gespräch mit Vertretern des Gemeinderats Nuglar haben die Verantwortlichen des GV Dorneckberg entschieden, sich für eine Alternative umzusehen. Da reifte die Idee, eine Kooperation mit Dornach einzugehen, was beim GV Dornach auf offene Ohren stiess. "Gemeinsam sind wir stärker" war fortan der Gedanke, der das Projekt vorantrieb.

Heute finden Sondierungs- und Machbarkeitsabklärungen statt. Wir sind überzeugt, dass sich das Projekt verwirklichen lässt und möchten Sie aus diesem Grund ein erstes Mal offiziell informieren.

Die Gewerbeausstellung findet aller Voraussicht nach zwischen dem 15. und 17. April 2016 im Gewerbegebiet "Weiden" in Dornach statt. Das definitive Datum sowie der definitive Standort werden wir Ihnen später bekannt geben. Wir planen eine Ausstellung mit gegen 2'500 m<sup>2</sup> Standflächen zuzüglich grosszügigen Aussenflächen. Ziel ist es, rund 100 Aussteller zu gewinnen.

Der Standort in Dornach ist attraktiv und garantiert eine grosse Anziehungskraft mit überdurchschnittlich vielen Besuchern. Dies macht die Ausstellung für Sie, liebe Mitglieder, entsprechend interessant. Sie können sich einem breiten Publikum präsentieren, viele Kontakte knüpfen sowie Ihre bestehenden Kunden begrüssen und verwöhnen. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Gerne lassen wir Ihnen zu gegebener Zeit weitere Informationen zukommen. Über Anregungen, Ideen und ein erstes Feedback sind wir dankbar.

Gempen/Dornach, 15. Oktober 2014

*Heinz Thommen*  
Präsident GV Dornach

*Martin Vögtli*  
OK-Präsident GEDO '16

*Roman Baumann Lorant*  
Präsident GV Dorneckberg

*frisch & fründlich!*  
*Im Volg!*

**Volg** frisch und fründlich

# Nuglar - St. Pantaleon

Liebe Kundinnen und Kunden

Da sich das Jahr 2014 bereits wieder dem Ende zuneigt,  
 möchten wir die Chance nutzen, um uns bei Ihnen für  
 Ihre Kundentreue zu bedanken.

Wir freuen uns, Sie auch im neuen Jahr frisch und  
 fründlich begrüßen zu dürfen.



Nuggerolo – Wein, der neue Jahrgang ist eingetroffen  
 Herrenberg – Bier, auch in Geschenktaschen erhältlich



## Speziell im Dezember

Kinderstrumpfhosen



Diverse Kerzen, mit oder ohne Duft

Viele Zutaten für feines Weihnachtsgebäck

Unsere Öffnungszeiten:

**Montag – Freitag** 7.45 – 12.15 / 14.00 – 18.30 Uhr

**Samstag** 7.30 – 16.00 Uhr

Frau Helene Hänggi Ladenleiterin und Volg - Team Nuglar - St. Pantaleon

## VERANSTALTUNGSKALENDER

Tag	Zeit	Was	Ort
<b>November</b>			
27.11.		Turnen der Männerriege	Nuglar
29.11.		Meisterschaft Junioren D	Auswärts
29.11.	14.00–16.00 Uhr	Adventsbasteln des Frauenkreises	Nuglar
29.11.	10.00–19.00 Uhr	Weihnachtsmarkt, Mehrzweckhalle	Nuglar
30.11.		Meisterschaft H1 / H2 / Junioren B	Auswärts
30.11.	11.00–17.00 Uhr	Weihnachtsmarkt, Mehrzweckhalle	Nuglar
<b>Dezember</b>			
01.12.	20.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik & Step-Aerobic des Turnvereins	Nuglar
04.12.		Turnen der Männerriege	Nuglar
05.12.		Samichlaus y lüte des Frauenkreises	Nuglar
05.12.	19.00 Uhr	Klausenfeier	Liestal
06.12.	13.30–16.00 Uhr	Benzenschiessen – Banntagschützen	Nuglar
09.12.	11.45 Uhr	Mittagstisch Sedniorinnen/Senioren mit kleiner Adventsfeier des Frauenkreises	St. Pantaleon
11.12.		Turnen der Männerriege	Nuglar
11.12.	17.30–20.00 Uhr	Blutspenden (Samariterverein Dorneckberg)	Hochwald
12.12.		Adventsfeier für Frauen des Frauenkreises	St. Pantaleon
13.12.		Fonduehock der Männerriege	St. Pantaleon
13.12.		Meisterschaft Junioren C/D	auswärts
13.12.	17.00 Uhr	Adventsfenster-Stubete der Festschützen St. Pantaleon	St. Pantaleon
14.12.		Meisterschaft H 2 / Junioren A und B	auswärts
15.12.	20.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik & Step-Aerobic des Turnvereins	Nuglar
18.12.		Turnen der Männerriege	Nuglar
21.12.		Heimrunde Herren 1	Nuglar
21.12.		Meisterschaft Herren 3	Auswärts
22.12.	20.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik & Step-Aerobic des Turnvereins	Nuglar
23.12.	17.00 Uhr	Adventsfenster Schluss-Rundspaziergang Feldschützen St. Pantaleon	St. Pantaleon
29.12.	20.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik & Step-Aerobic des Turnvereins	Nuglar

Nächste Ausgabe: Nr. 1, Dienstag, 10. Februar 2015

Redaktions- und Inserateschluss: Montag, 2. Februar 2015

Einsenden an: Gemeindeverwaltung Nuglar-St. Pantaleon

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon, Ausserdorfstrasse, 4412 Nuglar

Redaktion: Hans Peter Schmid

Layout: Mirjam Wey